

## Amtliches Mitteilungsblatt

Nr. 20/02

Inhalt

Seite 353

**Änderung der Prüfungsordnung  
für den Studiengang  
Internationale Wirtschaftsinformatik**  
(FHTW Berlin/UHA Mulhouse)

durchgeführt in Zusammenarbeit zwischen  
der Université de Haute Alsace (UHA) Mulhouse  
und  
der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin (FHTW)  
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften II

**Fachhochschule  
für Technik  
und Wirtschaft  
Berlin**

---

Herausgeber: Die Hochschulleitung  
der FHTW Berlin  
Treskowallee 8  
10318 Berlin

Redaktion: Rechtsstelle  
Telefon: 5019-2813  
Telefax: 5019-2815

18.07.2002



# Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

## Änderung der Prüfungsordnung für den Studiengang Internationale Wirtschaftsinformatik (FHTW Berlin/UHA Mulhouse)

Auf Grund von § 17 Satz 2 Nr. 2 der Satzung der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin zu Abweichung von Bestimmungen des Berliner Hochschulgesetzes (AMBI. FHTW Berlin Nr. 23/98) in Verbindung mit § 31 Abs. 4 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerlHG) in der Fassung vom 17. November 1999 (GVBl. S. 630), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08. Oktober 2001 (GVBl. S. 534) hat der Fachbereichsrat des Fachbereiches 4 der FHTW am 07. November 2001 die folgende Änderung der Prüfungsordnung des Studiengangs Internationale Wirtschaftsinformatik vom 07. Juni 2000 (AMBI. FHTW Berlin Nr. 28/00) beschlossen.\*)

### I Änderung des § 3 Abschluss des Grundstudiums

Der § 3 der Prüfungsordnung des Studiengangs Internationale Wirtschaftsinformatik erhält folgende Fassung:

#### § 3 Abschluss des Grundstudiums

- (1) Die Studierenden der FHTW beenden das Grundstudium entsprechend der im Studiengang Wirtschaftsinformatik geforderten Diplomvorprüfung.
- (2) Ein Muster des Diplomvorprüfungszeugnisses ist als Anlage 9 sowie 9a und 9b Bestandteil dieser Ordnung.
- (3) Belegt ein Studierender bzw. eine Studierende mehr Lehrveranstaltungen der allgemeinwissenschaftlichen Ergänzungsfächer oder der Fremdsprachen als in der Studienordnung vorgesehen sind, kann er/sie die Studienfächer bestimmen, die im Zeugnis ausgewiesen werden sollen. Trifft er/sie darüber keine Entscheidung, so wählt das Prüfungsamt diejenigen aus, die die besten Ergebnisse aufweisen.

---

\*) bestätigt durch die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur am 10. Juli 2002

(4) Für Studierende der UHA Mulhouse gilt das Grundstudium in der Regel mit dem DEUG1 + 2 bzw. mit dem IUP1 als abgeschlossen.

## **II Inkrafttreten**

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der FHTW Berlin in Kraft.

FHTW

---

Fachhochschule  
für Technik und Wirtschaft  
Berlin

# Diplomvorprüfungszeugnis

Frau / Herr

---

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

hat die Diplomvorprüfung

an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

im Studiengang

**Internationale Wirtschaftsinformatik**

bestanden.

Berlin, den \_\_\_\_\_

Der / Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses

Der Dekan / Die Dekanin

# FHTW

Fachhochschule  
für Technik und Wirtschaft  
Berlin

## Diplomvorprüfungszeugnis

für Frau / Herrn \_\_\_\_\_

Die Leistungen der im Grundstudium endenden Studienfächer werden wie folgt beurteilt:

Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	_____
Betriebliche Anwendungen der Datenverarbeitung	_____
Programmierung für ökonomische Anwendungen	_____
Rechnersysteme	_____
Betriebssysteme	_____
Rechnernetze	_____
Betriebliche Datenmodellierung und Datenbank- Anwendungen	_____
Software Engineering	_____
Mathematik (Algebra/Analysis)	_____
Wirtschaftsmathematik/-statistik	_____
Betriebswirtschaftslehre (Einführung, Personal/ Organisation, Marketing, Finanzierung/ Investitionen)	_____
Rechnungswesen (Kostenrechnung, Finanzbuch- haltung)	_____
Betriebliche Steuerlehre	_____
Wirtschaftsrecht	_____
Allgemeinwissenschaftliche Ergänzungsfächer:	_____
_____	_____
_____	_____

Mögliche Leistungsbeurteilungen (Fachnoten):  
sehr gut, gut, befriedigend,  
ausreichend.

Die Diplomvorprüfung wurde  
nach der Prüfungsordnung vom  
\_\_\_\_\_, veröffentlicht im  
Amtlichen Mitteilungsblatt Nr.  
\_\_\_\_\_ der FHTW Berlin

vom \_\_\_\_\_ abgelegt



# FHTW

Fachhochschule  
für Technik und Wirtschaft  
Berlin

## Diplomvorprüfungszeugnis

für Frau / Herrn \_\_\_\_\_

Die Leistungen der im Grundstudium endenden Studienfächer werden wie folgt beurteilt:

Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	_____
Betriebliche Anwendungen der Datenverarbeitung	_____
Programmierung für ökonomische Anwendungen	_____
Rechnersysteme	_____
Betriebssysteme	_____
Rechnernetze	_____
Betriebliche Datenmodellierung und Datenbank-Anwendungen	_____
Software Engineering	_____
Mathematik (Algebra/Analysis)	_____
Wirtschaftsmathematik/-statistik	_____
Betriebswirtschaftslehre (Einführung, Personal/Organisation, Marketing, Finanzierung/Investitionen)	_____
Rechnungswesen (Kostenrechnung, Finanzbuchhaltung)	_____
Betriebliche Steuerlehre	_____
Wirtschaftsrecht	_____
Vertiefende Fremdsprachenausbildung*	_____
_____	_____

\* Im Studium ist eine intensive Sprachausbildung enthalten.  
Mögliche Leistungsbeurteilungen (Fachnoten)  
sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend.  
Die Diplomvorprüfung wurde nach der Prüfungsordnung vom \_\_\_\_\_, veröffentlicht im \_\_\_\_\_

Amtlichen Mitteilungsblatt Nr.  
\_\_\_\_\_ der FHTW Berlin  
vom \_\_\_\_\_ abgelegt.